

Erläuterungen zur mengenmäßigen Erfassung MH 9 Fische

Um eine einheitliche zahlenmäßige Erfassung der Varianten des MH 9 Fische zu sichern, schlug Sfr. Scheiter auf der Tagung der FG „Rollenmarken, Markenheftchen und Zusammendrucke“ in Halle/Saale (6.-8.4.2018) vor, diese in der von ihm entwickelten Tabelle

„Haupt-Variantenschema des MH 9v bzw. 9w“

zu notieren. (Siehe dazu auch „Detaillierte Beschreibung des DDR-MH9 mittels einer *Metasprache*“ im Club-Journal der ArGe „DDR-Spezial“ 57 / September 2010.)

Mit Hilfe dieses Beitrages soll um eine breite Mitwirkung aller ArGe-Mitglieder und interessierter Sammler bei der zahlenmäßigen Erfassung des MH9 geworben werden.

Dazu kurze Erläuterungen zu den Komplexen:

- 1) Details des MH9
- 2) Aufbau der verwendeten Metasprache
- 3) Erläuterung der Tabelle „Haupt-Variantschema“
- 4) Einordnung der MH9-Varianten in die Tabelle

1) Details des MH9

- Schriftblock „*ANGLER und Fischzucht*“



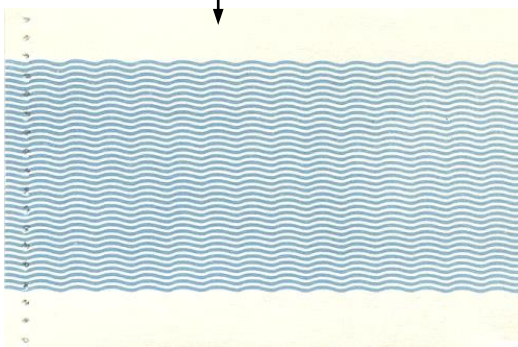
- Unterfaden (einfach, doppelt)



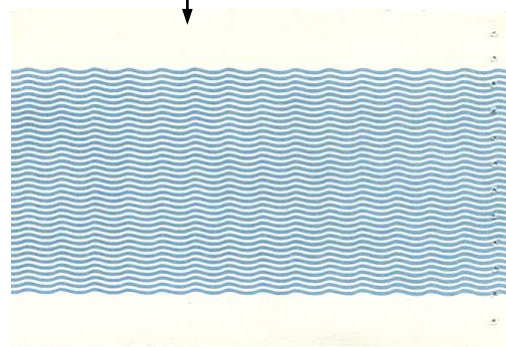
- Deckelinnenseiten (DS2, DS3)

Form der Wellenkämme (WK)

breit zulaufend



spitz zulaufend

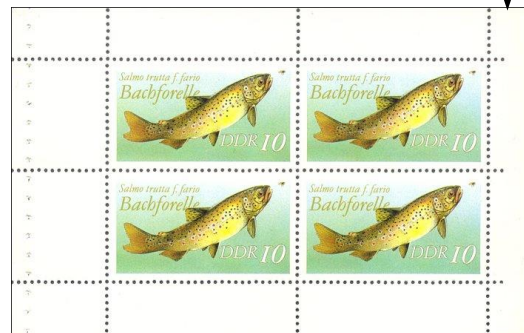


- Zähnungsvarianten

1 Leitzahnloch



2 Leitzahnlöcher



- Markenbild von Mi-Nr. 3096 II

betrifft Serife des ersten I von Bachforelle



die Serife wird von der Fischrückenflosse ganz bzw. teilweise verdeckt ---> Type T1



die Serife wird von der Fischrückenflosse nicht verdeckt (steht frei) ---> Type T2

2) Vorstellung der MH-Komponenten / Aufbau der verwendeten Metasprache:

a) Benennung des MH

hier: MH9

b) Gummierung der MH-Blätter

v: matter Gummi

w: glänzender Gummi (sog. Importpapier)

c) Spielarten der Randverzahnungen der Heftchenblätter

A: allseitig durchgezähnt

B: oben nicht durchgezähnt

C: unten nicht durchgezähnt

D1/2: rechts nicht durchgezähnt (1 bzw. 2 Leitzahn-Loch/Löcher))

G1/2: rechts u. unten nicht durchgezähnt (1 bzw. 2 Leitzahn-Loch/Löcher))

H1/2: rechts u. oben nicht durchgezähnt (1 bzw. 2 Leitzahn-Loch/Löcher))

d) Beschreibung der Position Wortes des Schriftblockes „Angler und Fischzucht“ zum Wort „Sonderpostwertzeichenheft“

N(ormal): A von „ANGLER“ steht unter n von „Sonderwertzeichenheft“

L(inks): der Schriftblock „ANGLER und ...“ ist nach **L**inks verschoben

R(echts): der Schriftblock „ANGLER und ...“ ist nach **R**echts verschoben

e) Typ der Mi-Nr. 3096 II bzgl. der Stellung des ersten „l“ von Bachforelle:

T1: Die Serife von der Fischrückenflosse ganz bzw. teilweise verdeckt

T2: Die Serife ist freistehend

f) Das MH9 liegt in den zwei Formaten vor:

Format1: B x H = 114 x 76 mm

Format2: B x H = 118 x 76 mm

g) Die Nähfäden der MH-Heftung leuchten unter UV-Licht:

w(eiss)

r(ötlich)

Der Oberfaden der Nähung ist: **e**(infach) ausgeführt [e ist Standard; wird nicht notiert]

Der Unterfaden der Nähung ist: **e**(infach) bzw. **d**(oppelt) ausgeführt

h) Verlauf der Kämme der Wellenlinien der 2. und 3. Deckelseite: **b**(reit) bzw. **s**(pitz)

Mögliche Varianten der Kämme: **bb bs sb ss**

Zur **metasprachlichen Notation** des MH werden diese Komponenten wie folgt zusammengefasst:

abc d e fg h

Beispiel 1: Es liegt vor:

a) - ein **MH9**

b) - alle Heftchenblätter haben matten (**v**) Gummi

c) - alle Heftchenblätter sind durchgezähnt (**A**)

d) - der Schriftblock „Angler und Fischzucht“ ist **N**ormal positioniert

- e) - die Marken der Mi-Nr. 3096 II sind vom **Typ1**
- f) - das MH hat die Abmessung B x H = 118 x 76 mm, d. h. **Format2**
- d) - Heftchendeckel und Heftchenblätter sind durch Nähung miteinander verbunden
 - die Nähfäden leuchten unter UV-Licht **r(ot)**
 - die Nähfäden sind **e(infach)** [braucht nicht notiert werden, da Standard]
- g) - der Wellenkamm der 2. DS ist **b(reit)** / der 3. DS **b(reit)**

Lt. metasprachlicher Vorschrift ergibt sich die selbsterklärende Nation des MH wie folgt:

9vA-N-T1-F2r-bb

abc d e fg h

Beispiel 2:

- a) - ein **MH9**
- b) - alle Heftchenblätter haben glänzender (**w**) Gummi
- c) - alle Heftchenblätter sind durchgezähnt (**D2**)
- d) - der Schriftblock „Angler und Fischzucht“ ist nach links verschoben
- e) - die Marken der Mi-Nr. 3096 II sind vom **Typ2**
- f) - das MH hat die Abmessung B x H = 118 x 76 mm, d. h. **Format2**
- d) - Heftchendeckel und Heftchenblätter sind durch Nähung miteinander verbunden
 - die Nähfäden leuchten unter UV-Licht **weiß**
 - die Nähfäden sind **e(infach)** [braucht nicht notiert werden, da Standard]
- g) - der Wellenkamm der 2. DS ist **b(reit)** / der 3. DS **s(pitz)**

9wD2-L-T2-F2w-bs

abc d e fg h

3) Erläuterung der Tabelle „Haupt-Variantenschema“

Die Tabelle besteht aus 12 Teil-Tabellen.

N x bb	N x bs	N x sb	N x ss
L x bb	L x bs	L x sb	L x ss
R x bb	R x bs	R x sb	R x ss

